

07.09.2005 - 14:40 Uhr

auto-schweiz: Erhebung über die Personenwagen- und Nutzfahrzeug-Händlernetze in der Schweiz

Bern (ots) -

Als eine der wichtigsten Neuerungen brachten es die WEKO-Bestimmungen mit sich, dass die Bereiche Verkauf und Service künftighin getrennt behandelt werden müssen; für beide Bereiche gibt es heute separate Verträge zwischen Importeur und Händler. Ausserdem fiel der Gebietsschutz, also die geografische Definition bzw. Zuordnung von Verkaufs- und Verantwortungsgebieten, weg. Diese Regelungen haben teilweise zu deutlichen Veränderungen im Händlernetz geführt, indem bspw. bisherige Markenhändler von ihrem Recht Gebrauch machten, mit ihrem Importeur lediglich noch einen Vertrag als autorisierte Werkstätte (auch Servicestelle genannt) abzuschliessen. Anderseits hatten einige Automarken ihre Händlernetze bereits vor dem Gültigwerden der neuen Bestimmungen – zumindest was die Anzahl der Vertretungen betraf – bereinigt und gestrafft.

Die Erhebung bei den auto-schweiz angeschlossenen Automobil- und Nutzfahrzeug-Importeuren erbrachte folgende Resultate:

Lag das Total der Markenvertretungen bei den Personenwagen anfangs 2004 noch bei 5053 Garagebetrieben, sind es heute noch deren 3538. Auf den ersten Blick sieht dies nach einem massiven Rückgang aus. Zieht man jedoch die Betriebe mit Serviceverträgen, die bei den meisten Marken berechtigt sind, Fahrzeugverkäufe zu tätigen oder zu vermitteln, mit ein, zählt das Schweizer Händlernetz 4809 Betriebe. Somit beläuft sich der Rückgang auf lediglich 244 Betriebe, was nur wenig über dem bisherigen langjährigen Mittel liegt (1992 bis 2004 waren es durchschnittlich 111 Vertretungen weniger pro Jahr).

Das Händlernetz der Nutzfahrzeug-Importeure umfasst nach der neuen Erhebung 149 Verkaufsstellen. Im Vergleich zur letzten Erhebung beträgt der Rückgang rund 100 Betriebe. Das Total der Nutzfahrzeug-Stützpunkte (Verkauf und Service) liegt jedoch bei 337. Der Grund für diese - scheinbare - Umstimmigkeit ist darin zu sehen, dass es in der Nutzfahrzeugbranche schon seit längerer Zeit üblich ist, ein Servicestellennetz zu unterhalten. In den bisherigen Erhebungen wurden letztere jedoch nur zum Teil als Markenvertretungen erfasst.

Als Fazit lässt sich festhalten, dass die Auswirkungen der neuen WEKO-Bestimmungen auf das Total der Markenvertretungen sowohl bei den Automobilen als auch bei den Nutzfahrzeugen bisher deutlich geringer waren als ursprünglich befürchtet.

Kontakt:

Auto Schweiz Mittelstrasse 32 3001 Bern, Postfach 5232 Tel.: +41/31/306'65'65 E-Mail: info@auto-schweiz.ch Internet: www.auto-schweiz.ch

Andreas Burgener, Direktor / Eduard Daetwyler, Public Relations / Rudolf Blessing, Technik/Statistik